



Objekt

Wehntalerstrasse 1, 8154 Oberglatt ZH

Vers.-Nr.

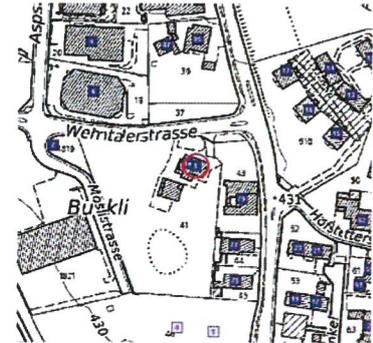
733

Inventare & Massnahmen nach § 203 ff. PBG

- Inventar kommunal 2015
- Inventar überkommunal
- Grundbucheintrag
- Schutzverfügung /-vertrag

Weitere Inventare

- ISOS
- KGS
- KDP



0357 Süd- und Ostfassade



0358 Nord- und Westfassade mit Quergiebelanbau

Bautyp Landwirtschaftsbau - Vielzweckbauernhaus

Bauzeit 1822/1840

Architekt

Beurteilung der Schutzwürdigkeit nach § 203 PBG

Ein wohl firstgeteiltes ehem. Vielzweckbauernhaus, ursprünglich als reines Wohnhaus erbaut und später um Scheune und Stall erweitert. Typologisch hat der Bau deshalb seine Bedeutung, der östliche Hausteil ist gut erhalten und gut instand gesetzt.

Der westliche Hausteil hat verschiedene Veränderungen erfahren, angefangen beim Quergiebelanbau, der schon länger besteht, bis zu den modernen Fenstereinfassungen.

Im mittlerweile sehr heterogenen Umfeld haben diese Bauten am westlichen Rand Hofstettens an Zeugniswert eingebüsst.

Beschreibung

Ehem. Vielzweckbauernhaus mit (zumindest nach drei Seiten) typischem Erscheinungsbild des 19. Jahrhunderts: Gemauertes verputztes Erdgeschoss und Giebelfassade, darüber Sichtfachwerk im Obergeschoss und bei der Kniewand.

Erschliessung an der südlichen Giebelfassade über einen modernen Windfang. Quergiebelanbau am westlichen Wohnhausteil, Terrassen- und Garagenanbau nach Süden.

Die Giebelfassade nach Süden lässt einen zumindest ehemals firstgeteilten Bau erkennen, bei dem an der westlichen Haushälfte stärker um- und angebaut wurde als an der östlichen. Letztere präsentiert sich in wenig verändertem Zustand seit dem 19. Jahrhundert, mit den bauzeitlichen Fenstereinfassungen und dem Scheunentor.

Baugeschichte

Gemäss Brandassekuranz erbaut 1822 als Wohnhaus, halb Massiv, halb Fachwerk, für Jacob Huber.

1840 werden Scheune und Stall erbaut.

1851 "Erneuerung" unter Rudolf Stüssi, Lehrer.

1860 Bauten, mehr als doppelter Versicherungswert, wohl Bau der Kniewand und des Rafendachs.

1904 eingetragen als Wohnhaus 3M, 1R, 1H, Scheune und Stall, 1M, 2R, Schopf und Schweinstall, 1M, 4H, Eigentümer Heinrich Schmied, Wagner.

Bauten 1904 an Scheune und Stall, 1921 am Wohnhaus.

Literatur/Quellen (vgl. Literaturliste)

Brandassekuranz.



0356